

# uni | mediendienst | aktuell

Seite 1 von 3

---

## Faszinierende Nachtschicht an der FAU

Von Reisen in die Erdgeschichte, der Realität von Superhelden und dem ökologischen Fußabdruck

In der Langen Nacht der Wissenschaften am 19. Oktober 2019 öffnet die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) ihre Türen und zeigt, was sie mit ihrer Forschung für unsere Welt heute und morgen leisten kann. Mit rund 400 spannenden Programmpunkten an ihren drei wichtigsten Standorten Erlangen, Nürnberg und Fürth ist die FAU erneut der größte Partner. Schon am Nachmittag von 14 bis 17 Uhr können die Kleinen beim Kinderprogramm Wissenschaft erleben, um 18 Uhr startet dann das Nachtprogramm.

### **Kuschelnde Kaiserpinguine, Mord in der Steinzeit und Klimawandel**

Bei der großen Vortragsreihe im Erlanger Audimax (Philosophisches Seminargebäude I) ab 18 Uhr wirft die FAU einen Blick in die Zeit – zurück, in die Gegenwart und in die Zukunft. Versprechen die modernen Biotechnologien uns ewiges Leben? Wie viel Zeit lässt uns der voranschreitende Klimawandel noch? Was ist Raumzeit? Wie lebte es sich in der Steinzeit? Auf diese und viele weitere Fragen versuchen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in sieben Vorträgen, einer Podiumsdiskussion – bei der Erlangens Oberbürgermeister Dr. Florian Janik mit auf dem Podium sitzt – und mehreren Infoständen eine Antwort zu geben.

Zwischen den einzelnen Programmpunkten sorgen die „Tafelreiniger“ für Ordnung – und lassen den vorangegangenen Vortrag auf ganz spezielle Weise Revue passieren. Die Veranstaltung bildet einen Höhepunkt der „Kleine-Fächer-Wochen an der FAU“. Alle Kurzvorträge werden von einem professionellen Graphic Illustrator live am großen Monitor illustriert.

### **Forschung in der Erlanger Innenstadt**

Auch abseits des Audimax gibt es in der Erlanger Innenstadt jede Menge FAU-Forschung zu sehen: Das GeoZentrum Nordbayern lädt zu einer Reise durch die Erdgeschichte ein. Die Besucherinnen und Besucher können 500 Millionen Jahre Erdgeschichte interaktiv erleben.

In der Orangerie dreht sich alles ums Digitale – inklusive virtuellem Rundgang durch die Orangerie vor 120 Jahren, einem Blick in geschlossene Bücher und unterhaltsamen Vorträgen. Gleich nebenan zeigt der Botanische Garten seine von 1852 stammende Sammlung, die Feuchtpräparate, Versteinerungen sowie Kollektionen von Samen und Hölzern beherbergt.

Die Universitätsbibliothek können die Gäste vom Keller bis zum Dach kennenlernen, bei einer Führung durch versteckte Treppenhäuser und enge Gänge oder thematischen Führungen zum

# uni | mediendienst | aktuell

Seite 2 von 3

---

Beispiel zur Digitalisierung von Beständen oder durch die „Schatzkammer des Wissens“ – dem Magazin der Bibliothek.

Die Medizinische Fakultät und das Universitätsklinikum Erlangen laden zum Science Slam: In kurzen Vorträgen stellen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre Forschungsprojekte auf spannende und unterhaltsame Weise vor. Außerdem: Forscherinnen und Forscher erklären, wie Müsli gegen Rheuma hilft, sie lassen Besucherinnen und Besucher um die Wette schreien, zeigen wie man ein MRT bedient und wie die Biofeedbacktherapie Stress reduziert.

In den Philosophischen Seminargebäuden in der Bismarckstraße stehen die Geisteswissenschaften im Vordergrund. Eine Ausstellung über Tränen befasst sich mit dem Weinen, das Sprachenzentrum erklärt, warum einem etwas „Spanisch vorkommt“, Historikerinnen und Historiker geben bei „Wahres für Rahres“ Auskunft über den Wert von Dachbodenfunden und eine Comic-Ausstellung offenbart ganz neue Blicke auf China.

Im Juridicum simulieren Studierende live eine Gerichtsverhandlung, informieren in einem Vortrag über Patientenverfügungen und geben Einblicke in die verschiedensten Bereiche des Strafrechts sowie der Kriminologie.

## **Der FAU-Technik-Tipp: das Erlanger Südgelände**

Fans von Technik und Naturwissenschaften sind am Südgelände der FAU gut aufgehoben: Hier präsentiert das Rechenzentrum seine Hochleistungsrechner, mit denen Forscherinnen und Forscher teure Experimente im Labor ersetzen können. Wie eine Zellmembran funktioniert, das erfahren Besucherinnen und Besucher in der Biologie. Die Materialwissenschaft verrät, wann Bauteile versagen, Werkstoffe zerbrechen und ob es tatsächlich möglich wäre, Iron Mans Rüstung in der Realität nachzubauen. Die Mikrophysik erklärt, wie Millionen kleine Partikel als Ganzes funktionieren und dadurch mehr sind als die Summe ihrer Teile. Am Department Chemie- und Bioingenieurwesen wird ein Heißluftballon zum Glühen gebracht und die Studierenden von High-Octanes Motorsport präsentieren ihren selbst gebauten Rennwagen.

## **Nachhaltigkeit und Digitalisierung**

Auch am Standort Nürnberg bietet die FAU viel Spannendes für ihre Gäste: Am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in der Findelgasse etwa kann getestet werden, wie groß der eigene ökologische Fußabdruck ist. In Vorträgen zur Digitalisierung geht es zum Beispiel um den Menschen und sein Mobiltelefon. Und Führungen zur Geschichte des Fachbereichs zeigen die „WiSo“ im Wandel der Zeit. Auf dem FAU-Standort „Auf AEG“ dreht sich alles ums Thema Energie: Wie kann Strom effizient in heißem Wasser gespeichert werden? Mit welchen Technologien und Konzepten lässt sich eine CO<sub>2</sub>-arme Energieversorgung erreichen? Und welche Bedeutung hat Wasserstoff für die Energiewende? Fragen, die FAU-Forscherinnen und -Forscher allen Interessierten an Infoständen, in Experimenten und Ausstellungen zu erläutern versuchen.

# uni | mediendienst | aktuell

Seite 3 von 3

---

## **Erfindungen aus Mittelfranken**

Ob bei Fernsehern, Smart-Speakern, Kopfhörern oder anderen Musikwiedergabesystemen: Erfindungen aus Mittelfranken und besonders aus Fürth haben diese Branche nicht nur maßgeblich geprägt, sondern jahrzehntelang angeführt. In Fürth widmet sich der Lehrstuhl für Technologiemanagement im Rundfunkmuseum den Erfolgen und Herausforderungen dieser Entwicklungen.

Das gesamte Programm finden Sie unter [www.nacht-der-wissenschaften.de](http://www.nacht-der-wissenschaften.de).



Pressestelle der FAU  
Tel.: 09131/85-70229  
[presse@fau.de](mailto:presse@fau.de)